

### Engel.

Wie froh wohl in ihrem Himmel droben  
Die Engel den lieben Gott Vater loben?  
Ach, ich bin vom Himmel noch gar zu fern;  
Doch weiß er's ja auch und hört es gern,  
Wenn ich zu ihm bete hier auf der Erde;  
Macht auch, daß ich einst ein Engel werde.

---

Es ist kein Mäuschen so jung und klein,  
Es hat sein liebes Mütterlein,  
Das bringt ihm manches Krümchen Brot,  
Damit es nicht leidet Hunger und Not.

Es ist kein liebes Vögelein  
Im Garten draußen so arm und klein,  
Es hat sein warmes Federkleid;  
Da thut ihm Regen und Schnee kein Leid.

Es ist kein bunter Schmetterling,  
Kein Würmchen im Sommer so gering,  
Es findet ein Blümchen, findet ein Blatt,  
Davon es ißt, wird froh und satt.

Es ist kein Geschöpf in der weiten Welt,  
Dem nicht sein eignes Teil ist bestellt,  
Sein Futter, sein Bett, sein kleines Haus,  
Darinnen es fröhlich geht ein und aus.